

Bundesbeschluss über die Genehmigung zolltarifarischer Massnahmen

Entwurf

vom ...

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Artikel 13 Absatz 2 des Zolltarifgesetzes vom 9. Oktober 1986¹,
nach Einsicht in den Bericht vom 3. September 2003² über zolltarifarisches
Massnahmen im 1. Halbjahr 2003,
beschliesst:*

Art. 1

Die Änderungen vom 26. Februar 2003³ der Verordnung über die Änderung des Zolltarifs im Anhang zum Zolltarifgesetz vom 9. Oktober 1986⁴ und weiterer Erlasse im Zusammenhang mit Zucker werden genehmigt (Beilage).

Art. 2

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

- 1 SR 632.10
- 2 BBl 2003 ...
- 3 AS 2003 529
- 4 SR 632.10

Verordnung über die Änderung des Zolltarifs im Anhang zum Zolltarifgesetz und weiterer Erlasse im Zusammenhang mit Zucker

Beilage

vom 26. Februar 2003

Der Schweizerische Bundesrat,
gestützt auf Artikel 4 Absatz 3 des Zolltarifgesetzes vom 9. Oktober 1986⁵,
verordnet:

Art. 1 Änderung des Zolltarifs

Die Tarifnummern und Texte im Anhang 1 (Teil 1a) zum Zolltarifgesetz vom 9. Oktober 1986 werden wie folgt geändert:

Die Tarifnummer 1702.9029 wird ersetzt durch 1702.9022/9028:

Tarif-Nr.	Bezeichnung der Ware	Generaltarif Fr./100 kg brutto
1702.		
9022	– – – Rüben- und Rohrzucker, karamellisiert	61.—
9023	– – – Malto-Dextrin	61.—
9024	– – – Maltose, chemisch rein	61.—
9028	– – – andere	61.—

Die Tarifnummer 1702.9032 erhält die neue Fassung:

Tarif-Nr.	Bezeichnung der Ware	Generaltarif Fr./100 kg brutto
1702.		
9032	– – – – Rüben-, Rohr- und Invertzuckersirup, nicht karamellisiert	39.—

Die Tarifnummer 1702.9039 wird ersetzt durch 1702.9033/9038:

Tarif-Nr.	Bezeichnung der Ware	Generaltarif Fr./100 kg brutto
1702.		
9033	– – – – Rüben- und Rohrzuckersirup, karamellisiert	39.—
9034	– – – – andere Zuckersirupe, karamellisiert; Farbkaramell (Zuckercouleur)	39.—
9038	– – – – andere	39.—

Art. 2 Änderung bisherigen Rechts

Die Änderung bisherigen Rechts wird im Anhang geregelt.

Art. 3 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. April 2003 in Kraft.

26. Februar 2003

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Pascal Couchepin

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

Änderung bisherigen Rechts

Die nachstehenden Verordnungen werden wie folgt geändert:

1. Verordnung vom 6. Juli 1983⁶ über die Pflichtlagerhaltung von Zucker

*Art. 1 Abs. 1 Tarifnummern 1702 ex 3032, ex 3042, ex 4019, ex 4029
Aufgehoben*

Die Tarifnummern 1702 ex 9029 und ex 9039 werden ersetzt durch 1702.9022 und 9033:

Tarifnummer	Warenbezeichnung
1702.	
9022	– Rüben- und Rohrzucker, karamellisiert
9033	– Rüben- und Rohrzuckersirup, karamellisiert

Die Tarifnummer 1702.9032 erhält die neue Fassung:

Tarifnummer	Warenbezeichnung
1702.	
9032	– Rüben-, Rohr- und Invertzuckersirup, nicht karamellisiert

2. Taraverordnung vom 4. November 1987⁷

*Anhang
Tarifnummern ersetzen*

- 1702.9011/9029 durch 1702.9011/9028
- 1702.9032/9039 durch 1702.9032/9038

⁶ SR 531.215.11

⁷ SR 632.13

3. Verordnung vom 27. Juni 1995⁸ über die Zollansätze für Waren im Verkehr mit Staaten, mit denen Freihandelsabkommen bestehen (ausgenommen EG und EFTA)

Anhang 2

- Die Tarifnummer 1702.9029 wird ersetzt durch 1702.9024
- Fussnote 115
Aufgehoben

4. Freihandelsverordnung vom 8. März 2002⁹

Anhang 1

Die Tarifnummer 1702.9029 wird ersetzt durch 1702.9024:

Tarif-Nr.	Präferenz-Zollansatz in Fr. je 100 kg brutto			
	für EG-Staaten		für EFTA-Staaten	
	anwendbar	Normaltarif minus	anwendbar	Normaltarif minus
1702. 9024	frei		frei	

5. Zollpräferenzenverordnung vom 29. Januar 1997¹⁰

Anhang 1

Die Tarifnummer 1702.9029 wird ersetzt durch 1702.9022/9028:

Tarifnummer	Präferenz-Zollansatz Fr. je 100 kg brutto	
	anwendbar	Normaltarif minus
1702. 9022	frei	
9023	frei	
9024	frei	
9028	frei	

⁸ SR 632.319

⁹ SR 632.421.0

¹⁰ SR 632.911

Die Tarifnummer 1702.9039 wird ersetzt durch 1702.9033/9038:

Tarifnummer	Präferenz-Zollansatz Fr. je 100 kg brutto	
	anwendbar	Normaltarif minus
1702. 9033	PMA frei	
9034	PMA frei	
9038	PMA frei	

6. Agrareinfuhrverordnung vom 7. Dezember 1998¹¹

Art. 35a Übergangsbestimmungen zur Änderung vom 26. Februar 2003

¹ Für Zollabfertigungen zwischen dem 1. Oktober 2002 und dem 31. März 2003 werden auf Gesuch hin gebührenfrei und unverzinst rückerstattet:

- a. für Waren der Tarifnummer 1702.9029 Fr. 7.— je 100 kg brutto;
- b. für Waren der Tarifnummer 1702.9039 Fr. 4.80 je 100 kg brutto.

² Ausgenommen von der Rückerstattung sind karamellierte Rüben- und Rohrzucker der Tarifnummer 1702.9029 und karamellierte Rüben- und Rohrzuckersirupe der Tarifnummer 1702.9039.

³ Rückerstattungsgesuche sind schriftlich und unter Beilage der Originale der Zollausweise bis zum 31. Dezember 2003 beim Zollinspektorat, Postfach 730, 3900 Brig, einzureichen. Auf nicht fristgerecht eingereichte Gesuche wird nicht eingetreten.

Anhang 1 Ziffer 17, Marktordnung Zucker

Die Tarifnummern 1702.3032, 3042, 4019 und 4029 werden wie folgt geändert:

Tarifnummer	Zollansatz je 100 kg brutto Fr.	Ergänzender Text
1702. 3032	61.—	Keine GEB erforderlich
3042	39.—	Keine GEB erforderlich
4019	61.—	Keine GEB erforderlich
4029	39.—	Keine GEB erforderlich

¹¹ SR 916.01

Die Tarifnummer 1702.9029 wird ersetzt durch 1702.9022/9028:

Tarifnummer	Zollansatz je 100 kg brutto Fr.	Ergänzender Text
1702. 9022	25.70	
9023	18.70	Keine GEB erforderlich
9024	18.70	Keine GEB erforderlich
9028	18.70	Keine GEB erforderlich

Die Tarifnummer 1702.9039 wird ersetzt durch 1702.9033/9038:

Tarifnummer	Zollansatz je 100 kg brutto Fr.	Ergänzender Text
1702. 9033	14.80	
9034	10.—	Keine GEB erforderlich
9038	10.—	Keine GEB erforderlich